

Mädchen als Lokiführerinnen - Buben als Sekretäre : ein Weg zur ernsthaften spielerischen Gleichberechtigung

Autor(en): **Räber-Schneider, Katka**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **18 (1992)**

Heft 6

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-361374>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mädchen als Lokiführerinnen –

Buben als Sekretäre

Ein Weg zur ernsthaft spielerischen Gleichberechtigung



Endlich gibt es Kinderspiele, die die Klischees der geschlechtsgebundenen Berufswahl brechen. Es ist leider immer noch Berufsalltag, dass bestimmte Werdegänge für Männer und andere für Frauen vorbehalten sind, oft auch dank der Prägung von kleinen Kindern durch traditionelle Bücher und Spiele. Stereotype, an alte Geschlechtsrollen gebundene Berufswahl wird so im frühen Alter zementiert. Eine Unterkommission des Büros für Gleichstellung von Frau und Mann der Kantone Genf, Jura, Bern und Basel-Landschaft hat die Idee aufgenommen, die Berufswahl auf spielerische Weise zu beeinflussen und somit das Berufsangebot für Jungen und Mädchen zu erweitern. Die vielseitigen Vorbildvorstellungen lassen die Berufschancen steigen und vermindern die Diskriminierung anderer Berufe.



Berufslotto-Puzzle

Für Kinder ab 3 Jahren ohne Altersgrenze kann das Set mit 6 Motivblättern anregend dienen. Meine beiden Kinder (6 und 10jährig) haben sehr viel Spass am Puzzle-Spiel. Silvia Francia illustrierte in einer witzigen, übersichtlich realistischen Art die sechs Berufszweige, die sie meist in ein mehrstöckiges Haus plazierte (Warenhaus, Spital, Lederfabrik, Theater, Hausbau und Stadtlebenausschnitt). Das Puzzle-Spiel kann variiert werden, da jedes Teilchen an eine Unterlage mit der französischen und deutschen Berufsbezeichnung gelegt wird. Leider wur-



von Katka Räber-Schneider

de die deutsche Version zu wenig sorgfältig kontrolliert, so dass z.B. statt Kassierer die östr. und südd. Variante 'Kassier' steht. Das Kind kann sich alleine verweilen und die Berufsvorstellungen ohne Geschlechtsvorurteile mitkriegen. Ältere Kinder können einen Geschwindigkeitswettbewerb starten und mit Wortsuche das Spiel variieren. Es gibt Putzmänner und Regisseurinnen, Bauführerinnen und Sekretäre...

Berufs-Memory

Mit dem gleichen Gedankengut ist auch das Berufs-Memory aufgebaut und anschliessend von Silvia Francia gemalt worden. Memory, das Gedächtnis-Umkehrspiel, hat statt immer jeweils zwei gleiche Karten, eine weibliche und eine männliche Berufsvariante. Polizist/Polizistin, Astronom/Astronomin, Maurer/Maurerin oder Kaminfeger/Kaminfegerin. Die entsprechenden Paare sind leicht zu erkennen, obwohl die Illustrationsdynamik witzige Varianten einräumt. Die Paare und ihre Accessoires sind immer in den gleichen Farben gehalten, so dass sich die Aufmerksamkeit der Mitspielenden schärft. Das Spiel ist sehr zu empfehlen, da es humorvoll den Gleichberechtigungsgedanken weitergibt.

Berufe-Lotto-Puzzle zu Fr. 29.-/ Memory zu Fr. 19.- beim Büro für Gleichstellung von Frau und Mann des Kantons Basel-Landschaft, Rebgasse 17, 4410 Liestal (Tel.061/ 925 62 23)